



Preisblatt der OPAL Gastransport GmbH & Co. KG für die Nutzung des überregionalen Gasfernleitungsnetzes

für Transportkunden und Netzbetreiber für die Nutzung ab 1. November 2018

1. Netzentgelte für regulierte Kapazitäten	2
I. Netzentgelte	2
I.1. Netzentgelte für regulierte dynamisch zuordenbare Kapazitäten	2
I.2. Netzentgelt für regulierte unterbrechbare frei zuordenbare Kapazitäten	2
I.3. Netzentgelte für unterjährige und untertägige Kapazitäten	3
I.4. Überschreitung der gebuchten Kapazität	3
II. Biogas-Umlagebetrag	4
III. L/H-Gas Marktraumumstellungs-Umlagebetrag	4
2. Netzentgelte für teilregulierte Kapazitäten	5
I. Netzentgelte	5
I.1. Netzentgelte für teilregulierte dynamisch zuordenbare Kapazitäten	5
I.2. Netzentgelt für teilregulierte feste frei zuordenbare Kapazitäten	5
I.3. Netzentgelte für teilregulierte unterjährige und untertägige Kapazitäten	6
I.4. Überschreitung der gebuchten Kapazität	6

Es gelten die Definitionen der Geschäftsbedingungen für den Ein- und Ausspeisevertrag (nachfolgend: „AGB“) der OPAL Gastransport GmbH & Co. KG (nachfolgend: „OGT“) in der jeweils gültigen Fassung.

Die in diesem Preisblatt ausgewiesenen Entgelte (nachfolgend: „Netzentgelte“) beinhalten eine Kostenumlage für die Errichtung und den Betrieb einer Kapazitätsplattform.

OGT bietet nach Maßgabe der AGB sowohl regulierte, als auch teilregulierte Kapazitäten an. Die teilregulierten Kapazitäten sind von der Anwendung der §§ 21, 21a und 23a EnWG ausgenommen. Die für die Vorhaltung der regulierten und teilregulierten Kapazitäten zu zahlenden Entgelte sind in diesem Preisblatt ausgewiesen.



1. Netzentgelte für regulierte Kapazitäten

OGT ist nach Maßgabe der Regelungen in den AGB und den Ergänzenden Geschäftsbedingungen zu den AGB (Anlage 2 AGB) zur Anpassung der nachfolgenden Netzentgelte berechtigt bzw. verpflichtet.

I. Netzentgelte

I.1. Netzentgelte für regulierte dynamisch zuordenbare Kapazitäten

Das Netzentgelt für die Vorhaltung von regulierten dynamisch zuordenbare Kapazitäten gemäß § 1 Anlage 2 AGB an Ein- und Ausspeisepunkten mit einem Buchungszeitraum von 365 zusammenhängenden Tagen bzw. im Schaltjahr 366 zusammenhängenden Tagen ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle. In den Netzentgelten sind etwaige Entgelte für Messung, und Messstellenbetrieb bereits enthalten, der Biogas-Umlagebetrag sowie der L/H-Gas Marktraumumstellungs-Umlagebetrag werden gemäß Ziffer 1.II. - 1.III. gesondert erhoben.

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Flussrichtung	Netzentgelt
Greifswald	21Z000000000241X	Einspeisung	0,43 €/(kWh/h)/a ¹

I.2. Netzentgelt für regulierte unterbrechbare frei zuordenbare Kapazitäten

Das Netzentgelt für die Vorhaltung von regulierten unterbrechbaren frei zuordenbaren Kapazitäten gemäß § 9 Ziffer 1 AGB bzw. gemäß § 11 Ziffer 8 KoV an Ein- und Ausspeisepunkten mit einem Buchungszeitraum von 365 zusammenhängenden Tagen bzw. im Schaltjahr 366 zusammenhängenden Tagen ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle. In den Netzentgelten sind etwaige Entgelte für Messung, und Messstellenbetrieb bereits enthalten, der Biogas-Umlagebetrag sowie der L/H-Gas Marktraumumstellungs-Umlagebetrag werden gemäß Ziffer 1.II. - 1.III. gesondert erhoben.

¹ Das Netzentgelt für regulierte dynamisch zuordenbare Kapazitäten beträgt 89% des Entgeltes für regulierte feste frei zuordenbare Kapazitäten, die an diesem Punkt nicht angeboten werden. Das Netzentgelt für regulierte feste frei zuordenbare Kapazitäten beträgt für das Jahr 2018 0,48 €/(kWh/h)/a.

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Flussrichtung	Netzentgelt
Greifswald	21Z000000000241X	Einspeisung	0,43 €/(kWh/h)/a ²
VIP Brandov-GASPOOL	21Z0000000004863	Ausspeisung	2,39 €/(kWh/h)/a ³

I.3. Netzentgelte für unterjährige und untertägige Kapazitäten

Das Netzentgelt für gebuchte Kapazitäten gemäß Ziffer 1.I.1. und 1.I.2. mit unterjährigen Laufzeiten errechnet sich aus der Multiplikation der jeweiligen Netzentgelte gemäß Ziffer 1.I.1. und 1.I.2. mit einem Anteilswert von $\frac{1}{365}$ für jeden gebuchten Tag

bzw. $\frac{1}{366}$ für jeden gebuchten Tag in einem Schaltjahr. Abhängig von der Laufzeit

der gebuchten Kapazität ist der Anteilswert, der gemäß Satz 1 ermittelt wurde, zusätzlich entsprechend den Vorgaben der Festlegung der Bundesnetzagentur hinsichtlich der Bepreisung von Ein- und Ausspeisekapazitäten (BEATE) vom 24.03.2015 (BK9-14/608) mit den folgenden Multiplikatoren zu multiplizieren:

Laufzeit in Tagen	Produktklassifizierung gemäß BEATE	Multiplikator
1 bis 27	Tagesprodukt	1,40
28 bis 89	Monatsprodukt	1,25
90 bis 364	Quartalsprodukt	1,10

Für feste untertägige Kapazitäten gemäß § 9 Ziffer 2 AGB finden die jeweiligen Tagesstarife für feste Kapazitäten Anwendung. Für unterbrechbare untertägige Kapazitäten aus Übernominierung finden gemäß § 13d Ziffer 4 AGB die jeweiligen Tagesstarife für unterbrechbare Kapazitäten Anwendung.

Das Netzentgelt im Fall einer internen Bestellung mit einer unterjährigen Laufzeit, insbesondere bei Anpassungen gemäß § 15 KoV, berechnet sich analog.

I.4. Überschreitung der gebuchten Kapazität

² Das Netzentgelt für regulierte unterbrechbare frei zuordenbare Kapazitäten beträgt 89% des Entgeltes für regulierte feste frei zuordenbare Kapazitäten, die an diesem Punkt nicht angeboten werden. Das Netzentgelt für regulierte feste frei zuordenbare Kapazitäten beträgt für das Jahr 2018 0,48 €/(kWh/h)/a.

³ Das Netzentgelt für regulierte unterbrechbare frei zuordenbare Kapazitäten am VIP Brandov-GASPOOL beträgt 89% des Entgeltes für regulierte feste frei zuordenbare Kapazitäten. Das Netzentgelt für regulierte feste frei zuordenbare Kapazitäten beträgt ab November 2018 2,69 €/(kWh/h)/a.



Wenn ein Transportkunde in einer Stunde eines Tages die gebuchte Kapazität überschreitet, wird eine Vertragsstrafe gemäß § 30 Ziffer 4 AGB fällig. Die Vertragsstrafe beträgt das jeweils anwendbare Netzentgelt für den jeweiligen Tag plus 0,48 €/kWh/h/a.

II. Biogas-Umlagebetrag

Der zusätzlich zu den Netzentgelten zu zahlende spezifische Biogas-Umlagebetrag beträgt im Jahr 2018 0,68443 €/kWh/h/a. Er wird für Netzanschlusspunkte zu Letztverbrauchenden sowie Netzkopplungspunkte zu nachgelagerten Netzbetreibern berechnet.

III. L/H-Gas Marktraumumstellungs-Umlagebetrag

Die bundesweite Marktraumumstellungs-Umlage beträgt 0,2587 €/kW/h/a in 2018. Sie wird an allen Ausspeisepunkten erhoben.



2. Netzentgelte für teilregulierte Kapazitäten

OGT ist nach Maßgabe der Regelungen in den AGB und in den Anlage 2 AGB zur Anpassung der nachfolgenden Netzentgelte berechtigt bzw. verpflichtet.

I. Netzentgelte

I.1. Netzentgelte für teilregulierte dynamisch zuordenbare Kapazitäten

Das Netzentgelt für die Vorhaltung von teilregulierten dynamisch zuordenbare Kapazitäten gemäß § 2 Anlage 2 AGB an Ein- und Ausspeisepunkten mit einem Buchungszeitraum von 365 zusammenhängenden Tagen bzw. im Schaltjahr 366 zusammenhängenden Tagen ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle. In den Netzentgelten sind etwaige Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb bereits enthalten.

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Flussrichtung	Netzentgelt
Greifswald	21Z000000000241X	Einspeisung	2,74 €/(kWh/h)/a
Brandov	21Z000000000242V	Ausspeisung	2,74 €/(kWh/h)/a

I.2. Netzentgelt für teilregulierte feste frei zuordenbare Kapazitäten

Das Netzentgelt für die Vorhaltung von teilregulierten festen frei zuordenbare Kapazitäten gemäß § 2 Anlage 2 AGB an Ein- und Ausspeisepunkten mit einem Buchungszeitraum von 365 zusammenhängenden Tagen bzw. im Schaltjahr 366 zusammenhängenden Tagen ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle. In den Netzentgelten sind etwaige Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb bereits enthalten.

Netzpunkt	Netzpunkt-ID	Flussrichtung	Netzentgelt
Brandov	21Z000000000242V	Ausspeisung	2,74 €/(kWh/h)/a



I.3. Netzentgelte für teilregulierte unterjährige und untertägige Kapazitäten

Das Netzentgelt für gebuchte Kapazitäten gemäß Ziffer 2 mit unterjährigen Laufzeiten errechnet sich aus der Multiplikation der Netzentgelte jeweils gemäß Ziffer 2.I.1. und 2.I.2 mit einem Anteilswert von $\frac{1}{365}$ für jeden gebuchten Tag bzw. $\frac{1}{366}$ für jeden gebuchten Tag in einem Schaltjahr. Es werden keine Aufschläge für teilregulierte unterjährige und untertägige Kapazitäten erhoben.

I.4. Überschreitung der gebuchten Kapazität

Wenn ein Transportkunde in einer Stunde eines Tages die gebuchte Kapazität überschreitet, wird eine Vertragsstrafe gemäß § 30 Ziffer 4 AGB fällig. Die Vertragsstrafe beträgt das jeweils anwendbare Netzentgelt für den jeweiligen Tag plus 0,48 €/kWh/h/a.